

Bibel für Kinder  
zeigt:

Der Beginn von  
des Menschen  
Traurigkeit



Text: Edward Hughes

Illustration: Byron Unger und Lazarus  
Alastair Paterson

Adaptierung: M. Maillot und Tammy S.

Übersetzung: Siegfried Grafe

Produktion: Bible for Children  
[www.M1914.org](http://www.M1914.org)

©2023 Bible for Children, Inc.

Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren oder drucken,  
aber nicht verkaufen.



Gott hat alles erschaffen!  
Als Gott den ersten Menschen,  
Adam, erschuf, lebte er in dem  
Garten Eden mit seiner Frau, Eva.

Sie waren vollkommen  
glücklich, gehorchten  
Gott und erfreuten  
sich seiner  
Gegenwart  
bis eines  
Tages ...



die Schlange Eva fragte: „Hat Gott gesagt, dass du nicht von allen Bäumen essen solltest?“ „Wir dürfen alle Früchte essen, außer einer“, erwiderte sie. „Wenn wir diese Frucht essen oder berühren, werden wir sterben.“ „Du wirst nicht sterben,“ grinste die Schlange. „Du wirst wie Gott werden.“ Eva

wollte  
die

Frucht von diesem Baum.



Nachdem Eva Gott nicht  
gehörte, ließ sie Adam  
auch von dieser Frucht  
essen. Adam hätte  
sagen sollen, „Nein!  
Ich will nicht  
Gottes Wort  
mißachten.“





Als Adam und Eva  
sündigten, erkannten beide, dass  
sie nackt waren. Sie flochten Feigenblätter zu  
Schurzen, bedeckten sich damit und versteckten  
sich im Wald vor der Gegenwart Gottes.

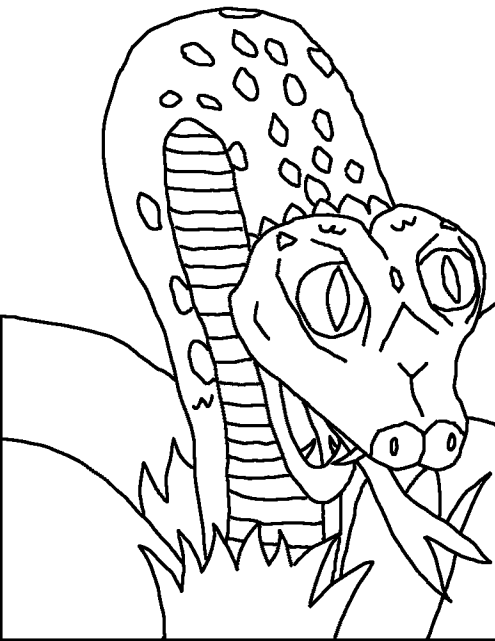


In der Kühle des Abends kam Gott in den Garten.  
Er wußte, was Adam und Eva getan hatten.

Adam beschuldigte Eva. Eva beschuldigte  
die Schlange. Gott sagte: „Die Schlange  
sei verflucht. Die Frau wird Schmerzen  
haben, wenn Kinder geboren werden.“

„Adam, weil du gesündigt hast, ist  
die Erde verflucht mit Dornen  
und Disteln. Du  
wirst schwer  
arbeiten und

schwitzen  
für dein  
Tägliches  
Brot.“



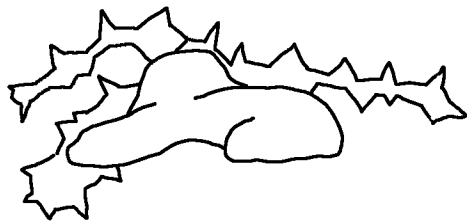
Gott entfernte Adam und Eva aus dem wunderbaren Garten. Weil sie gesündigt hatten, waren sie getrennt von Gott, der ihnen Leben gegeben hatte.







Gott macht ein flammendes  
Schwert, um sie draußen zu  
halten. Gott machte für Adam  
und Eva Kleidung von Fellen.  
Von wo nahm  
Gott die  
Felle?

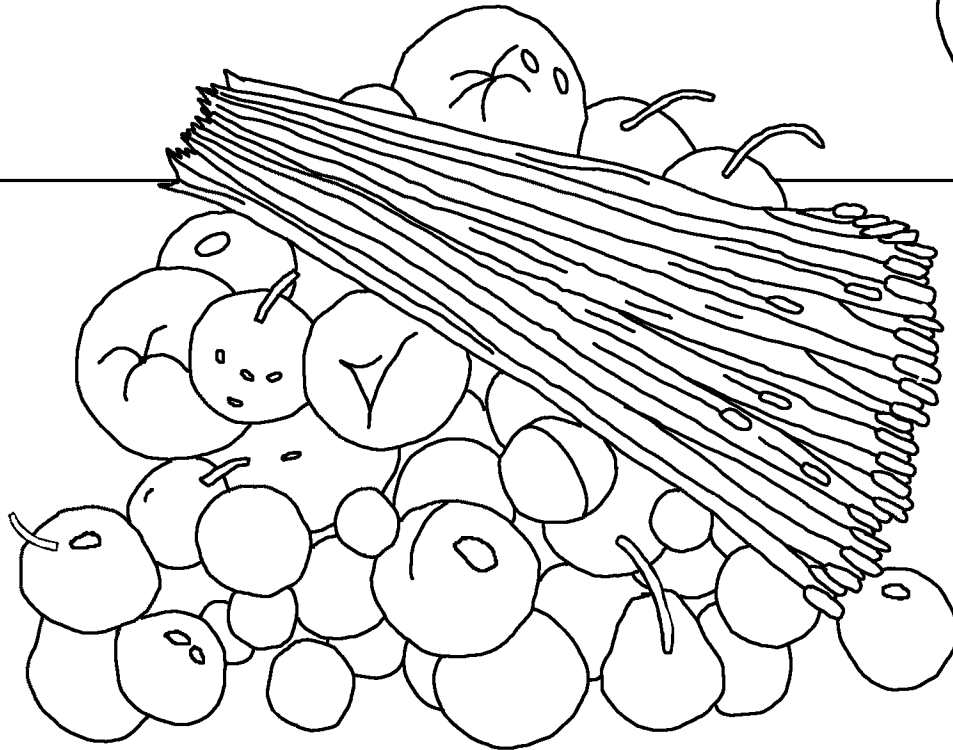


Im Laufe der Zeit wurden Adam und Eva Kinder geboren. Ihr erster Son, Kain, war ein Gärtner. Ihr zweiter Sohn, Abel, war ein Hirte. Eines Tages brachte Kain Gott etwas Gemüse als ein Geschenk.

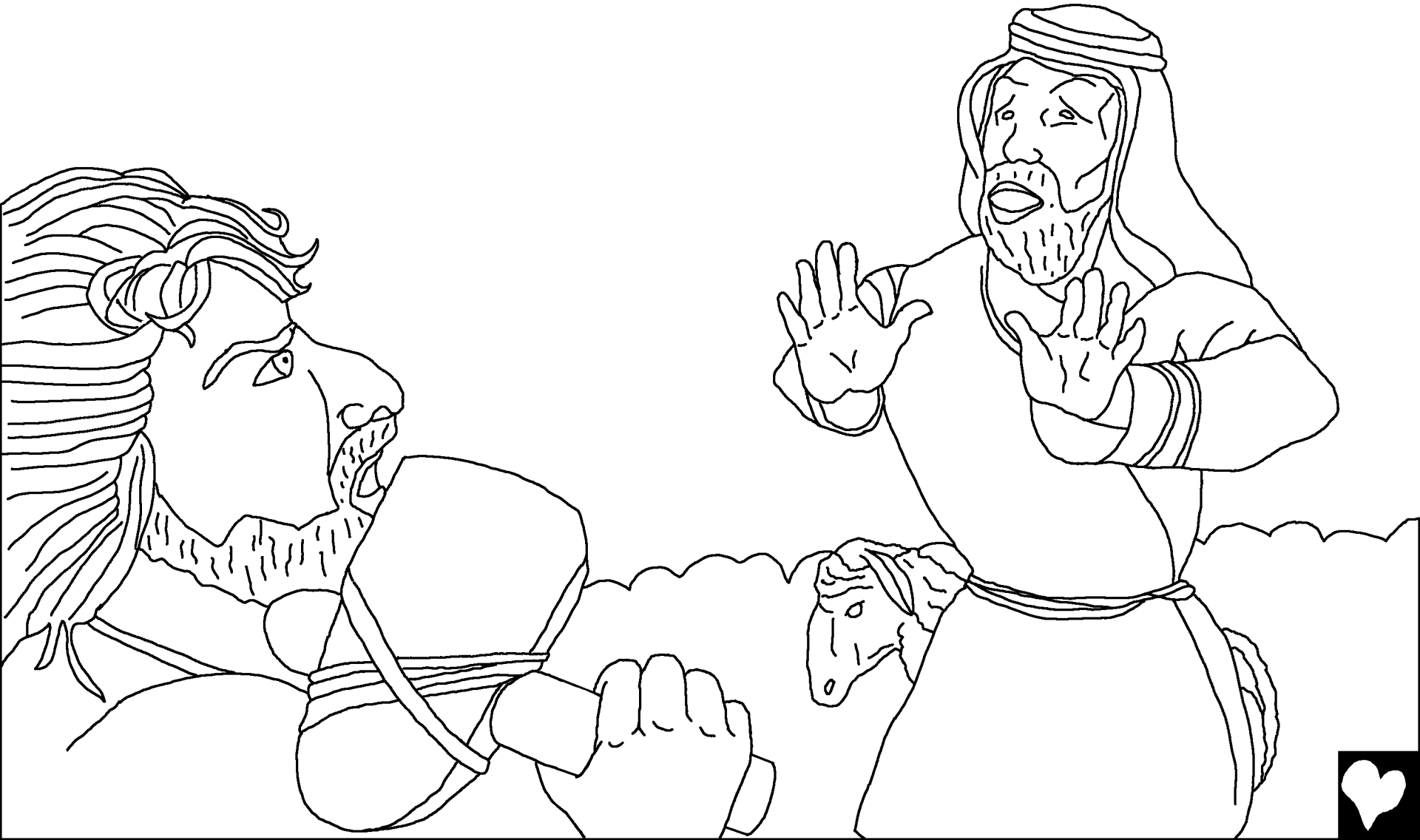
Abel brachte einige seiner besten Schafe als ein Geschenk zu Gott. Gott hatte Gefallen an Abels Geschenk.



Gott hatte keinen Gefallen an Kains Geschenk. Kain wurde sehr ärgerlich. Aber Gott sagte: „Wenn du das tust, was richtig ist, wirst du dann nicht angenommen?“



Kains Ärger verging nicht.  
Etwas später, am Feld, griff er  
Abel an - und tötete ihn.



Gott sprach zu Kain: „Wo ist dein Bruder Abel?“  
„Ich weiß es nicht,“ log Kain. „Bin ich meines  
Bruders Hüter?“ Gott bestrafte  
Kain, indem er seine Fähigkeit als  
Landwirt wegnahm und ihn  
zu einem Wanderer machte.



Kain verließ die Gegenwart Gottes. Er heiratete eine Tochter von Adam und Eva. Sie zogen eine Familie auf. Bald darauf füllten Kains Enkel und Großvater die Stadt, die er gründete.



In der Zwischenzeit wuchs die  
Familie von Adam und Eva schnell.  
In jenen Tagen lebten die Menschen  
viel länger als heute.



Als ihr Sohn Seth geboren wurde, sagte Eva: „Gott gab mir Seth, um den Platz von Abel einzunehmen.“ Seth war ein gerechter Mann, lebte 912 Jahre und hatte viele Kinder.





In der Welt wurden die Menschen immer böser, als eine Generation der anderen folgte. Schließlich entschied Gott, die Menschheit und alle Tiere zu vernichten. Es tat Gott leid, dass er den Menschen



geschaffen  
hatte.

Aber ein Mann  
hatte Gefallen  
bei Gott ...



Dieser Mann war Noah, ein Nachkomme von Seth. Noah war gerecht und ohne Tadel. Er wandelte mit Gott. Er lehrte auch seine drei Söhne, Gott zu gehorchen.

Nun plante Gott, Noah in seltsamer und besonderer

Weise zu gebrauchen.



„Der Beginn von des Menschen Traurigkeit“

Die Geschichte aus Gottes Wort, der Bibel,

steht im

1. Buch Mose, Kapitel 3-6

„Der Zugang zu Deinem Wort gibt Licht.“

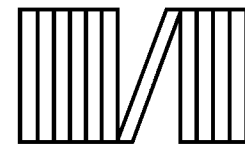
Psalms 119:130



Ende



2



60



Diese Bibelgeschichte erzählt uns  
von unserem wunderbaren Gott, der uns erschaffen  
hat und der möchte, dass wir ihn kennenlernen.

Gott weiß, dass wir Schlechtes getan haben - er nennt das Sünde.  
Die Bestrafung für Sünde ist der Tod. Aber Gott liebt uns so  
sehr, dass er seinen Sohn Jesus gesandt hat. Jesus starb am  
Kreuz und wurde für unsere Sünden bestraft. Aber Jesus wurde  
wieder lebendig und kehrte in seine himmlische Heimat zurück!

Wenn du an Jesus glaubst und ihn bittest, dir deine Sünden zu  
vergeben, wird er es tun! Er wird kommen und in dir wohnen, und  
du wirst für immer mit ihm leben. Wenn du dich von deinen  
Sünden abwenden willst, dann sprich zu Gott: Lieber Gott, ich  
glaube, dass Jesus für mich gestorben ist und dass er jetzt  
wieder lebt. Bitte komme in mein Leben und vergib mir meine  
Sünden, damit ich von jetzt an ein neues Leben habe und  
eines Tages für immer bei dir sein werde. Hilf mir,  
für dich als dein Kind zu leben. Amen.

Lies die Bibel und sprich jeden Tag mit Gott! (Johannes 3:16)

